

FORSCHUNGSNEWS

Ausgabe Februar 2026

IN EIGENER SACHE !

Wir möchten Sie auf folgende Weiterbildungsveranstaltungen aufmerksam machen:

Erfolgreich Anträge schreiben / Science Pitch

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder zu unseren beliebten Weiterbildungsveranstaltungen „Erfolgreich Anträge schreiben“ und „Science Pitch“ anbieten zu dürfen!

Freuen Sie sich auf spannende und praxisorientierte Workshops.

Die Veranstaltung „**Erfolgreich Anträge schreiben**“ wird am 30. April 2026 von 09:00 bis 17:00 Uhr digital über Zoom stattfinden und die Veranstaltung „**Science Pitch**“ wird am 03.06.2026, 09-16 Uhr in Präsenz an FHE (Altonaer Straße) stattfinden.

Wir bitten Sie um eine verbindliche Rückmeldung bis zum **10. März 2026**, ob Sie dabei sein werden. Ihre Zusage können Sie gerne an forschung@fh-erfurt.de senden.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen einen inspirierenden und lehrreichen Tag zu gestalten und hoffen auf Ihre zahlreiche Teilnahme!

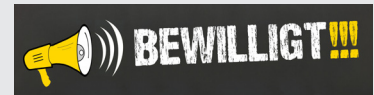
AKTUELLE FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN

BMFTR | Bekanntmachung | Einreichfrist 27.03.2026

KI-basierte klimaneutrale Mobilitätssysteme in Modellregionen

Gefördert werden Forschungs- und Entwicklungsprojekten zum Thema KI-basierte klimaneutrale Mobilitätssysteme in Modellregionen. Ziel der Förderrichtlinie ist es, mittels KI und durch Entwicklung und Nutzung emissionsarmer Mobilitätstechnologien regionale Mobilitätssysteme klimafreundlich zu gestalten und so zum Technologietransfer und den Klimazielen der Bundesregierung beizutragen. Auch die Entwicklung neuer Mobilitätssysteme wie autonome Seil- und Hochbahnsysteme und deren Einbindungen in bestehende Mobilitätssysteme können Gegenstand der Forschungsvorhaben sein. In großräumigen Modellregionen (wie zum Beispiel Metropolregionen oder Regiopolenregionen) erfolgt der Technologietransfer in Reallaboren, indem Innovationen im Bereich nachhaltiger Mobilität unter realen Einsatzbedingungen erprobt, validiert und für eine übertragbare Implementierung vorbereitet werden.

PROJEKTINFOS



Informieren Sie sich über die an der FHE in der Bearbeitung befindlichen Forschungsprojekte [hier](#).

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

- Dienstleistungsaufträge des BMFTR
- Dienstleistungsaufträge des BMWF
- Ausschreibungen des BMUKN
- Ausschreibungen von Forschungsprojekten aus dem Geschäftsbereich des BMWBS
- Ausschreibungen des Geschäftsbereichs des BMLEH
- Ausschreibungen des DZSF



FORSCHUNGSNEWS

Ausgabe Februar 2026

AKTUELLE FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN

BMFTR | Bekanntmachung | Einreichfrist 10.04.2026



„Leistungsfähige und energieeffiziente KI-Prozessorsysteme (Kolibri)“

Zuwendungszweck ist die Förderung vorwettbewerblicher Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, in denen die Kooperation zwischen Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Unternehmen zur Entwicklung von leistungsfähigen und energieeffizienten

Prozessorsystemen für KI-Anwendungen gestärkt wird. Eine starke Einbindung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie Start-ups wird begrüßt. Ziel der Förderung sind leistungsfähige, energieeffiziente und vertrauenswürdige Prozessorsysteme für KI-Anwendungen in Deutschland. Dies umfasst Hardware- und Software-Bausteine wie auch Werkzeuge zur Entwickler- und Anwenderunterstützung.

SONDERFORMATE

Ausschreibung: Fellowships für Innovationen in der digitalen Hochschullehre Thüringen

Auch in diesem Jahr lobt das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Kooperation mit dem Stifterverband im Rahmen der Thüringer Strategie zur Digitalisierung im Hochschulbereich bis zu neun **Fellowships für Innovationen in der digitalen Hochschullehre** aus. Insgesamt bis zu vier Einzel-Fellowships, die an einzelne Lehrende vergeben werden und bis zu fünf Tandem-Fellowships.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrende, die an Hochschulen in staatlicher Trägerschaft des Freistaats Thüringen tätig sind. Mit der Förderung sollen Impulse für die Entwicklung und Erprobung digital gestützter Lehr- und Prüfungsformate oder die curriculare Neugestaltung von Modulen unter konsequenter Nutzung digitaler Technologien geschaffen werden. Pro Einzel-Fellowship können bis zu 50.000 Euro beantragt werden; pro Tandem-Fellowship bis zu 60.000 Euro. Die Projektförderung beginnt am 1. September 2026; der Förderzeitraum endet am 31. Dezember 2027.

Die Bewerbungsfrist endet am 24. April 2026. Nähere Einzelheiten zu den Antragsbedingungen und Fördermodalitäten entnehmen Sie bitte der **Website**. Für interessierte Antragsteller und Antragstellerinnen wird am Montag, den 16. März 2026, von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr eine Informationsveranstaltung (online) angeboten, bei dem über das Programm, die Antragsmodalitäten und Auswahlkriterien informiert wird. Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Gelegenheit, ihre Fragen zu klären. Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum 13. März 2026 hier an: **Anmeldung** (Die Zugangsdaten werden Ihnen rechtzeitig

Für Rückfragen zum Programm wenden Sie sich bitte an **fellowships@stifterverband.de**. Ansprechpartner im TMBWK für Fragen zum Förderprocedere ist Herr Werlich (**niclas.werlich@tmbwk.thueringen.de**).



MITTEILUNGEN AUS EUROPA

Aktuelles aus Brüssel und Berlin

Positionspapier der Bundesregierung zum 10. EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation

Das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt hat als Reaktion auf den Vorschlag der Europäischen Kommission ein **Positionspapier der Bundesregierung** zum nächsten EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation veröffentlicht (2028–2034). Das **Papier** trägt zu den laufenden Verhandlungen zum Nachfolgeprogramm von Horizont Europa bei.

Hinweise der Europäischen Kommission für Prüfungen zu Gleichstellungsplänen

Unter dem Titel "**Gender equality plans – How to be ready for post-checks**" hat die Europäische Kommission eine Hilfestellung veröffentlicht, wie die Elemente eines Gleichstellungsplans (GEPs) in der Praxis umgesetzt werden können. Dies soll bei einer eventuellen Prüfung von GEPs helfen, kann aber auch für deren Erstellung genutzt werden. 5 der insgesamt 7 Seiten sind den verpflichtenden Kriterien gewidmet (Mandatory process-related requirements, accepted evidence and recommendations); auf einer Seite wird noch auf die nicht verpflichtenden, aber empfohlenen Elemente eines GEPs eingegangen.



Europäischer Gleichstellungsindex 2025 veröffentlicht



Das Europäische Gleichstellungsinstitut (European Institute for Gender Equality) **EIGE** hat seinen jährlichen **Gleichstellungsindex** für die EU-Länder veröffentlicht; diesmal trägt er den Untertitel "Sharper data for a changing world". Der Komposit-Indikator untersucht die Geschlechtergerechtigkeit in den EU-Mitgliedstaaten in den sechs vertrauten Themenfeldern: Arbeit, Geld, Wissen, Zeit, Macht (Power) und Gesundheit. Aktuell beträgt der Indexwert

(EU Gender Equality Index score) für die **EU 63,4 Punkte**. 100 Punkte würden bedeuten, dass die Geschlechter voll gleichgestellt sind. Die höchsten Werte erreichen Schweden und Frankreich mit 73,7 bzw. 73,4 Punkten; den niedrigsten Wert hat Zypern mit 47,6 Punkten. **Deutschland liegt mit 63,2 Punkten fast genau im Mittel.**

MITTEILUNGEN AUS EUROPA

Programme: Horizont Europa



Online-Veranstaltung zu Cluster 6, Destination 7



Die **Ausschreibungen im Cluster 6 von Horizont Europa für 2026** wurden veröffentlicht. Die NKS-Bioökonomie und Umwelt bietet ein Webinar zu Cluster 6, Destination 7 an. In diesem Termin der thematische Fokus liegt auf innovativer Governance, Umweltbeobachtung sowie digitalen Lösungen zur Unterstützung des Europäischen Green Deal.

Termin: 3. März 2026, 10:00 - 11:00 Uhr

Ort: Online

Veranstalter: NKS-Bioökonomie und Umwelt

Anmeldung: [hier](#)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Online-Veranstaltung zu Lump-Sum-Förderung in Horizont Europa



Die Nationale Kontaktstelle Recht und Finanzen informiert in der Online-Veranstaltung über die grundsätzlichen Horizont-Europa-Regeln für Projekte mit Pauschalförderung (Lump-Sum-Projekte). Es wird ein Überblick über die Besonderheiten bei der Antragstellung und Neuerungen im Arbeitsprogramm 2026/2027 gegeben und die wichtigsten Aspekte der Projektimplementierung zusammengefasst.

Termin: 11. März 2026 genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

Ort: Online (Meeting-Link und Anmeldung werden [hier](#) verfügbar sein.)

Anmeldung: Die **Anmeldung** ist am 17. Februar 2026 geöffnet

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

MITTEILUNGEN AUS EUROPA**Programme: ERC****Update des ERC-Arbeitsprogramms 2026: Weitere Informationen zum ERC Plus Grant veröffentlicht**

Zusätzliche Informationen zum ERC Plus Grant 2026 sind jetzt im aktualisierten **Arbeitsprogramm 2026** verfügbar. Die neue Förderlinie richtet sich an Spitzenforschende (jeder Nationalität) und ist gedacht für nochmals ambitioniertere Vorhaben (jenseits der regulären ERC-Förderung), um beispielsweise Forschungsfelder grundlegend zu transformieren oder neu zu eröffnen. Antragsbe-

rechtigt sind herausragende Forschende aller Karrierestufen und in allen Disziplinen. Die maximale Fördersumme beträgt 7 Millionen Euro für eine Laufzeit von vier bis sieben Jahren und wird als Pauschalbetrag vergeben, der alle direkten und indirekten Projektkosten abdeckt. Principal Investigators müssen mindestens 30% ihrer Arbeitszeit für das Projekt aufwenden sowie sich mit mindestens 50% ihrer Arbeitszeit in der EU oder einem am EU-Rahmenprogramm assoziierten Staat aufhalten. Geplant ist die Vergabe von rund 30 ERC Plus Grants im Rahmen des Calls 2026.

Die Veröffentlichung der Ausschreibung ist für den 2. Juni 2026 vorgesehen.

Die Einreichungsfrist endet am 2. September 2026.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

**Vorab-Veröffentlichung: Panelmitglieder der ERC Starting Grants 2026**

Der ERC hat die **Liste der Panelmitglieder für die ERC Starting Grants 2026** im Rahmen des ERC-Begutachtungsverfahrens veröffentlicht.

Die Liste enthält die Mitglieder der ERC-Panels für den Begutachtungsprozess der Starting Grants, die vom Wissenschaftsrat des ERC identifiziert und eingeladen wurden. Die Liste der Panelmitglieder wird vor Abschluss des Bewertungsverfahrens veröffentlicht. Die endgültige Liste der ERC Gutachterinnen und -Gutachter wird nach Abschluss des aktuellen Begutachtungsprozesses bekannt gegeben.

Diese Information wird aus Gründen der Transparenz bereitgestellt. Unter keinen Umständen sollten Gutachter und Gutachterinnen von Antragstellenden oder von Einrichtungen kontaktiert werden.

FORSCHUNGSNEWS

Ausgabe Februar 2026

MITTEILUNGEN AUS EUROPA

Programme: INTERREG-B



Neue Webinar-Reihe: „Interreg im Dialog“ – Start am 26.03.2026

Mit der neuen Webinar-Reihe „**Interreg im Dialog – Austausch | Wissen | Vernetzung**“ laden die deutschen Interreg-B-Kontaktstellen gemeinsam mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) zum programmübergreifenden Austausch ein. Die Reihe richtet sich an Projektpartner laufender Interreg-B-Projekte sowie an weitere Interessierte – ausdrücklich auch ohne bisherige Interreg-Erfahrung. Jeder Termin kombiniert kurze Einführungen mit kompakten **Projekt-Pitches**: Interreg-B-Projekte stellen ihre Ansätze vor und teilen ihre Erfahrungen aus der Praxis.

Erste Termin: 26. März 2026, 10:00-11:30 Uhr
Thema: Resiliente Wirtschafts- und Verwaltungsstrukturen
Ort: Online (Meeting-Link und Anmeldung werden [hier](#) verfügbar sein.)

Bundeskonzferenz zur transnationalen Zusammenarbeit

Unter dem Motto „Interreg im Wandel: Gemeinsam für starke Regionen“ veranstaltet das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) am **29. und 30. Juni 2026** in **Berlin** eine Bundeskonferenz, bei der Ergebnisse, Erfahrungen und Perspektiven für die transnationale Zusammenarbeit vorgestellt und diskutiert werden.

NEUES AUS DEM GRÜNDUNGSSERVICE

StarTH-Förderung 2026 – Jetzt verfügbar für Gründungsprojekte an der FHE!



Die StarTH-Förderung ist zurück: Auch 2026 unterstützt das Thüringer Hochschulgründungsnetzwerk – StarTH innovative Gründungsvorhaben mit gezielter finanzieller Förderung.

Was wird gefördert? Die Förderung richtet sich an verschiedene Phasen und Bedarfe im Gründungsprozess, darunter Stipendien, Prototypenentwicklung, Marktforschung sowie die Überprüfung der Marktfähigkeit von Geschäftsideen. Sie dient als gezielte Vorbereitung auf weiterführende Förderprogramme wie den EXIST-Gründungszuschuss oder EXIST-Forschungstransfer oder die konkrete Unternehmensgründung.

Wer ist antragsberechtigt? Die Förderung steht allen Hochschulangehörigen der FHE offen. Absolvent:innen können noch bis zu sechs Monate nach ihrem Hochschulaustritt gefördert werden.

Was ist zu beachten? Bei einem Förderbedarf von mehr als 1.000 Euro ist ein Pitch vor dem StarTH-Netzwerk erforderlich. Die erste Pitch-Runde findet am 02. März 2026 statt.

Interessierte melden sich bitte beim Gründungsservice der FHE, um alle weiteren Schritte zur Bewerbung zu besprechen.

Kontakt: Gründungsservice FHE: gruendungsservice@fh-erfurt.de

Mehr Informationen zu StarTH finden Sie hier: [STARTH](#)

NEUES ZUM FORSCHUNGSDATENMANAGEMENT

Das Thüringer Kompetenznetzwerk Forschungsdatenmanagement (TKFDM) veranstaltet zum siebten Mal in Folge den Wettbewerb „**FAIRest Dataset**“.



Gesucht wird: der FAIRste Datensatz in Thüringen

Sie oder Ihre Forschungsgruppe haben einen Datensatz publiziert, der den **FAIR-Prinzipien** entspricht? Dann beteiligen Sie sich am 7. FAIRest Dataset Award! Das TKFDM prämiert den Datensatz, der die FAIR-Prinzipien am besten umsetzt mit einem **Preisgeld von bis zu 2.000 Euro**. Die FAIR-Prinzipien wurden 2016 veröffentlicht und sollen dazu beitragen, die Auffindbarkeit, Zugänglichkeit, Interoperabilität und Nachnutzbarkeit von Forschungsdaten zu verbessern. Die Gewinner bekommen Gelegenheit, ihre Institution und ihr Projekt im Rahmen der **Online-Preisverleihung im Juni 2026** zu präsentieren.

Teilnahmebedingungen

Vom **15. Februar bis zum 15. April 2026** haben alle Forschenden an Thüringer Hochschulen die Möglichkeit ihre veröffentlichten Datensätze einzureichen, sofern diese nicht bereits in den Vorjahren prämiert wurden. Die eingereichten Datensätze werden von den Mitgliedern des Thüringer Kompetenznetzwerks Forschungsdatenmanagements anhand der FAIR-Prinzipien bewertet.

Nähere Informationen zu den Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#).

Möchten Sie vor der Einreichung überprüfen, wie FAIR Ihre publizierten Daten sind?

Nutzen Sie gerne das FAIR Assessment Tool des TKFDM oder unsere Workshopmaterialien „FAIRify your Data 2.0“ zur Vorbereitung.

Möchten Sie vor der Einreichung überprüfen, wie FAIR Ihre publizierten Daten sind?

Nutzen Sie gerne das **FAIR Assessment Tool** des TKFDM oder unsere Workshopmaterialien „**FAIRify your Data 2.0**“ zur Vorbereitung.

IMPRESSUM

Herausgeber: FH Erfurt,
Prof. Dr. Frank Setzer; Präsident
Redaktion: Anne-Kathrin Taigarao SFT
Service Forschung und Transfer